

## Kirschbäume,

schön und hochstämmig, mit guten Wurzeln; eine große Partie zu verkaufen auf dem Rittergut Lanneberg.

Conrad, Gärtner.

## Gemüse-Samen,

in den gangbarsten besten Sorten und frischer Qualität, empfiehlt bei billigster Preisnotirung die

Samenhandlung von **C. Wilhelmi**,  
in Dresden, Prager Strasse Nr. 12.

## Sommer-Levkoy,

bester Erfurter Topfsamen, von dem renommirtesten Hause bezogen, empfiehlt zur bevorstehenden Saatzeit die

Samenhandlung von **G. Wilhelmi**,  
in Dresden, Prager Strasse No. 12.

## Medizinisches Zeugniß.

Gefertigter bestätigt, daß der weiße Brustsyrop (Fabrik G. A. W. Mayer in Breslau) bei chronischem Bronchialkatarrh, chron. Heiserkeit, chron. Laryngitis und allen Krankheiten der Respirationsorgane sich wohlthätig bewährt, daher solcher bestens empfohlen wird.

Königsward in Böhmen.

And. Pfeiler,

Fürst Metternich'scher Bezirksarzt.

Von dem **G. A. W. Mayer'schen Brust-Syrop** halten Lager in Flaschen zu 1 Thlr. und 15 Ngr. die Herren **Th. Ritthausen** und **Bernhard Hoyer** in Wilsdruff und **C. E. Schmorl** in Meissen.

## Medizinische Begutachtung.

Ich bescheinige andurch, daß die Stollwerck'schen Brust-Bonbons in leichten catarrhalischen Hals- und Brust-Affectionen, daherrührender Heiserkeit und trockenem Reizhusten sehr zu empfehlen sind. Sodann muß noch besonders hervorgehoben werden, daß sich in diesen Brust-Bonbons, von deren Bestandtheilen ich Einsicht erhielt, keine der Gesundheit nachtheilige Stoffe vorfinden.

Dr. Lemke, Königl. Ober-Stabs-Arzt.

Die Stollwerck'schen Brust-Bonbons sind in versiegelten Packeten mit Gebrauchsanweisung à 4 Sgr. stets vorräthig in **Wilsdruff** bei Cond. **C. R. Sebastian**; **Dresden** in sämtlichen Apotheken; **Tharandt** bei Apotheker **V. Bad.**

## Schwarze Kleiderzeuge zu Confirmanden-

**Kleidern**, in halbwoollener, wollener, halbseidener und seidner Waare, in großer Auswahl bei nur guter und bester Qualität und Partie-Preisen im Einzelnen.

## Weißer Unterröcke,

sowohl abgepaßt und gebozt, in schönster Arbeit, als das Feinste vom Stück zu schneiden, mit sauber gearbeiteten Falten und Verzierungen, das Stück 1 Thlr. 10 Ngr.

## Seidene Taschentücher,

größte Sorte und allerbeste Qualität, Werth 1 1/2 Thlr. bis 2 Thlr. für 1 Duz.

Arbeitshemden, das Stück 16 Ngr.

Zu Blousen und Arbeitshemden blau und weiß gewebten (nicht bedruckten) Nips, die Elle 35 Pf. im

**Bazar, Dresden, Schreiber-gasse 1a. 1 Tr.**

## Lehrlings-Gesuch.

Für meine **Tuch-, Seiden- & Modewaaren-Handlung** suche ich zum baldmöglichsten Antritte einen Sohn aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen als Lehrling zu engagiren.

**Meissen, 12. März 1870.**

**Robert Hacke.**

## Liedertafel.

**Sonnabend, den 19. März d. J., Abends 8 Uhr**

## Generalversammlung.

Rechnungsablegung, Neuwahl des Directoriums.

**Der Vorstand.**

Redaction, Druck und Verlag von **H. A. Berger** in Wilsdruff.

## Kartoffeln

sind zu verkaufen beim Stadtgutsbesitzer **Ulbrig** in Wilsdruff.

## Feinsten Gugelhopf.

vorzüglich als Kaffee- und Theegebäd, à 10, 15, 20 Ngr. à 1 Thlr., sowie ausgschnitten, empfiehlt

**C. R. Sebastian.**

## Althee- und Mettig-Bonbons,

zur Linderung von Husten, Heiserkeit und Brustbeschwerden empfiehlt

**C. R. Sebastian.**

## Landwirthschaftlicher Verein in Krögis,

Sonntag den 20. März d. J., Nachmittags 2 Uhr im **Gasthofe** daselbst.

Herr Kreissecretär Richter aus Chemnitz hat die Güte Vortrag zu halten und zwar:

1.

Ueber die Vertretung der landwirthschaftlichen Interessen.

2.

Ueber den Ersatz der Pflanzennährstoffe im Boden vom volkwirthschaftlichen Standpunkte aus betrachtet.

Zum zahlreichen Erscheinen werden die Mitglieder des Vereins und Freunde der Landwirthschaft hierdurch eingeladen.

**Der Vorstand des landwirthschaftlichen Vereins**

**Morgen Mittwoch, den 16. März**

**Drittes und letztes**

## Abonnement-Concert

im **Gasthof zum goldenen Löwen** in Wilsdruff

unter gefälliger Mitwirkung von Fräul. **Marie Lehn**, Concellsfängerin aus Dresden und mehrerer Mitglieder der Bürger-Musikcapelle.

## Programm.

**Ouverture** zu „Prometheus“ von L. v. Beethoven. (Z. 1. mal.)

**Walzer-Arie** aus „Margarethe“ von Gounod, gesungen von Fräul. Marie Lehn.

**Finale** aus der Op.: „Oberon“ von C. M. von Weber.

**Arie** aus „Titus“ für Oboe und Clarinette, von Mozart.

**2 Lieder**, a) „Der Neugierige“ von Schubert,

b) „Mein“ von Gurschmann, gesungen von Fräul. Marie Lehn.

**Ouverture** z. Op.: „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber.

**Adelaiden-Walzer** von Joh. Strauss. (Zum 1. mal.)

**Ein musikalischer Bilderbogen**, Potpourri von Conrad. (Zum 1. mal.)

**2 Lieder**, a) „Unbefangenheit“ von C. M. von Weber,

b) „Frühlingslied“ von Gounod, gesungen von Fräul. Marie Lehn.

Anfang präcis 7 Uhr. — Entree an der Casse 5 Ngr.

Nach dem Concert folgt **BALL**. **G. Günther.**

## Heute Dienstag Schlachtfest,

von früh 9 Uhr an Wellfleisch, Abends frische Wurst und Gallerte schaffeln, wozu freundlichst einladet

**H. Lucius.**

## Gasthaus zu Klipphausen.

Sonntag, den 20. März, ladet zum

## Bratwurstschmaus

ergebenst ein

**A. Schöne.**

## Restauration.

Sonntag, den 20. März, Nachmittags 2 Uhr

## Versammlung der Arbeits-Gesellen

von Wilsdruff und Umgegend.

## Vorlage der Statuten.

Um zahlreiches Erscheinen bitten

d. B.

**Wochenmarkt zu Wilsdruff, am 11. März 1870.**

Eine Kanne Butter 19 Ngr. — Pf. bis 20 Ngr. — Pf. Ferkel wurden eingebracht 144 Stück und verkauft à Paar 6 Thlr. — Ngr bis 10 Thlr. — Ngr.

Redaction, Druck und Verlag von **H. A. Berger** in Wilsdruff.